

- Unternehmens - GRÜNDUNG
- Unternehmens - ENTWICKLUNG
- Unternehmens - NACHFOLGE

Sehr geehrte Damen und Herren,
wir begrüßen Sie herzlich zur Ausgabe für den 5.
Mai 2015 unserer Wirtschaftsinformation

Ihre Fragen beantworte ich gerne:



Boris Breidenstein
Telefon: 0 26 62 / 9 69 85 02
E-Mail: bb@kmu-mittelstandsberatung.de

Westerwälder Unternehmerbrief

Das lesen Sie heute:

1. Terminhinweis
=> Bitte weiter sagen!
2. KfW: Demografie im Mittelstand
3. KfW und KMU Mittelstandsberatung:
Partner des Mittelstands
4. Erfolgsbeispiel:
MBS Raumsysteme, Altenkrichen
5. Zinslandschaft

1. Terminankündigung

*Vortragsabend zum Thema Unternehmensnachfolge /
Unternehmensverkauf*

Wir laden Themenbetroffene herzlich zu unserer
Abendveranstaltung am 21. Mai 2015 um 18:30 Uhr in
den Medienpark Westerwald ein. Bei begrenzter
Teilnehmerzahl und in privater Atmosphäre erhalten Sie
wichtige Informationen und Anregungen. Diskutieren Sie
mit oder sprechen Sie im Anschluß persönlich mit den
Referenten Boris Breidenstein und Notar Dr. jur. Stefan
Braun.

**=> An die Bankkaufleute unter den Lesern:
Empfehlen Sie diese Veranstaltung Ihren
Firmenkunden!**

=> [Hier lesen Sie mehr und finden das Anmeldeformular](#)

2. KfW: Demografie im Mittelstand

KfW Economic Research, 23. April 2015

Neueste Studie: Dem deutschen Mittelstand steht ein
erheblicher Generationswechsel bevor. Gut ein Drittel
der Inhaber mittelständischer Firmen ist 55 Jahre oder

Wir sind Mitglied:



Mitglied im
Bundesverband Deutscher
Unternehmensberater BDU e.V.

Wir sind Regionalpartner:



=> [Hier gelangen Sie zum Archiv](#)

älter. Gemäß KfW Mittelstandspanel planen bis zum Jahr 2017 die Chefs von rund 580.000 Firmen die Übergabe oder den Verkauf an einen Nachfolger. "Der demografische Wandel wird die Wettbewerbsfähigkeit des deutschen Mittelstands mittelfristig stark beeinflussen, denn er bremst sowohl Investitionen als auch Innovationen", sagt Dr. Jörg Zeuner, Chefvolkswirt der KfW.

=> [Hier lesen Sie mehr:](#)

3. KfW und KMU Mittelstandsberatung: Partner des Mittelstands

Der Mittelstand braucht Lösungen zu den zentralen Fragen der Nachfolge:

1. Wie finden Übergeber und potenzielle Übernehmer zueinander?
2. Wer moderiert und berät den komplexen Übergabeprozess?
3. Wie wird der Kaufpreis finanziert?

=> [Finden Sie hier die gemeinsame Unterstützung im Überblick:](#)

4. Erfolgsbeispiel: MBS Raumsysteme, Altenkirchen

"Ich würde es wieder so machen!" so die klare und zufriedene Aussage von Ulrich Balensiefen, der vor ca. 4 Jahren als Jungunternehmer die MBS Raumsysteme GmbH, Altenkirchen, übernommen hatte.

Lesen Sie seine Erfolgsgeschichte und Zufriedenheit mit seinen Entscheidungen.

=> [Hier lesen Sie weiter:](#)

5. Zinslandschaft

Hier die tagesaktuellen Zinssätze am Geld- und Kapitalmarkt.

Kurzfristiger Geldmarkt (Stichtag: 30.04.2015):

- MonatsEuribor: -0,004%
- DreimonatsEuribor: -0,005%
- SechsmonatsEuribor: 0,064%

Langfristiger Kapitalmarkt (Stichtag: 04.05.2015):

- Bankschuldverschreibungen Restlaufzeit bis 5 Jahre: 0,25%
- Bankschuldverschreibungen Restlaufzeit bis 10 Jahre: 0,89%

*(Quelle: Deutsche Bundesbank)
(Angaben sind ohne Gewähr)*

Diese Zinssätze sind Referenzzinssätze für die Refinanzierung der Kreditinstitute. Sie werden häufig als Grundlage für ein individuelles Kreditzinsangebot an den Bankkunden genommen. Der individuelle Zinssatz ist von weiteren Faktoren abhängig, z.B. der Bonitätseinschätzung durch die Bank oder dem Wert der gestellten Sicherheiten. Was das in Ihrem Fall bedeutet und ob es Verbesserungsmöglichkeiten gibt, klären wir mit unserem Experten-Know-How.

Rufen Sie uns gerne an: 0 26 62 / 9 69 85 02

KMU Mittelstandsberatung GmbH
Boris Breidenstein
Nisterfeld 11
57629 Müschenbach
Deutschland

02662-9698502

bb@kmu-mittelstandsberatung.de

